

## Informationsblatt Fachschule - Mechatronik -

Vierjährig (berufsbegleitend) in Abendform (2 Abende und samstags)

### 1. Aufgaben und Ziele:

Informations- und Automatisierungstechniken bestimmen heute die Entwicklung im gesamten Wirtschaftsleben. Die Innovations-, Wachstums- und Veränderungszyklen werden immer kürzer, haben ständige Qualifikationsveränderungen zur Folge und bedingen deshalb eine ständige Weiterbildung. Mit der Fachschule - Mechatronik - bieten wir einen Ausbildungsgang an, der traditionelle und moderne Berufsausbildung integriert und durch berufsfeldübergreifendes Lernen ermöglicht, flexibel auf die Veränderungen der Arbeitswelt zu reagieren. Erreicht wird dies durch Vermittlung breiten Basiswissens in den Bereichen Mechanik, Elektrotechnik und Informatik.

### 2. Aufnahmevoraussetzungen:

in die Fachschule kann aufgenommen werden, wer

1. den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand **und**
2. als berufliche Erstausbildung
  - a) eine erfolgreich abgeschlossene für die Fachrichtung einschlägige Berufsausbildung - bei einer Stufenausbildung eine Berufsausbildung der letzten Stufe und eine mindestens einjährige entsprechende Berufstätigkeit
  - b) **oder** den Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung zur „Staatlich geprüften Assistentin/zum Staatlich geprüften Assistenten" und eine anschließende entsprechende einjährige Berufstätigkeit
  - c) **oder** eine für die Fachrichtung einschlägige Berufstätigkeit von sieben Jahren aufweist **und**
3. den Berufsschulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand besitzt.

### 3. Berechtigungen:

- *Mit dem erfolgreichen Besuch wird die Berechtigung erworben, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Technikerin für Mechatronik/ Staatlich geprüfter Techniker für Mechatronik“ zu führen.*
- *Mit dem erfolgreichen Abschluss der Fachschule wird die Fachhochschulreife verliehen. Sie berechtigt zum Studium an allen Fachhochschulen der Bundesrepublik Deutschland.*
- *Erwerb der Ausbildereignungsbefähigung.*

Die Informationen zu den 4. Stundentafeln, 5. Abschlussprüfung, 6. Kosten und Ausbildungsförderung entnehmen Sie bitte Seite 2.

#### 4. Studentafel

Lernbereiche	Gesamtwochenstunden des Bildungsganges
<b>Berufsübergreifender Lernbereich mit den Fächern:</b>	
Deutsch/Kommunikation Englisch/Kommunikation	6
Mathematik Naturwissenschaften	6
Politik	2
<b>Teilsomme I</b>	<b>14</b>
<b>Berufsbezogener Lernbereich - Kernbereich mit den Modulen:</b>	
1. Projekte planen, realisieren und auswerten	5
2. Technische Lösungen erweitern	10
3. Technische Lösungen entwickeln	8
4. Technische Lösungen oder Prozesse optimieren	7
5. Produktionsprozesse planen und steuern	4
6. Führungsaufgaben und Personalverantwortung übernehmen	4
7. Qualität prüfen und verbessern	4
8. Ökonomisch und nachhaltig handeln	4
<b>Teilsomme II</b>	<b>46</b>
Jedes Modul schließt mit einer Modulprüfung ab.	

#### 5. Prüfung:

Es findet eine Abschlussprüfung statt. Dabei sind eine Technikerarbeit anzufertigen und je eine Abschlussprüfung in zwei Modulen (a 3 Std.) sowie in Mathematik oder Naturwissenschaften (a 2 Std.) abzulegen.

#### 6. Kosten und Ausbildungsförderung:

*Kosten entstehen für Kopiergeld, Arbeitsmaterialien und evtl. für eine Studienfahrt.*  
Evtl. Förderung nach dem Arbeitsförderungsgesetz ist beim zuständigen Arbeitsamt zu erfragen.

#### 7. Auskünfte, Anmeldung:

*Auskünfte erteilt das Sekretariat der*  
Berufsbildende Schulen II  
An der Leege 2 b  
37520 Osterode am Harz  
Tel.: 05522 9093-0  
E-Mail: [verwaltung@bbs2osterode.de](mailto:verwaltung@bbs2osterode.de)  
Internet: [www.bbs2osterode.de](http://www.bbs2osterode.de)

*Die Anmeldung ist zu richten an:*  
Berufsbildende Schulen II  
An der Leege 2 b  
37520 Osterode am Harz

*Der Anmeldung ist beizufügen:*

- a) Lebenslauf
- b) Zeugniskopien
- c) Nachweis über die der Fachrichtung entsprechende beruflichen Tätigkeit

**Die Unterlagen bitte nicht in Bewerbungsmappen abgeben.**